

Pressemitteilung

Q.BIG 3D stellt sich neu auf – Fokus auf Internationalisierung und Wachstum – PLUTA-Rechtsanwalt Bananyarli sucht Investor für das Start-up

31. Januar 2025 · Stuttgart ·

Geschäftsfeld: Insolvenzverwaltung

Das junge und innovative Technologie- und Dienstleistungsunternehmen Q.BIG 3D GmbH, ein System- und Lösungsanbieter im Bereich großformatiger 3D-Druckanlagen, hat einen Insolvenzantrag gestellt. Das Amtsgericht Ludwigsburg hat dem Antrag am 31. Januar 2025 entsprochen, die vorläufige Insolvenzverwaltung angeordnet und Ilkin Bananyarli von der PLUTA Rechtsanwalts GmbH zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt.

Die Anlagen von Q.BIG 3D ermöglichen eine wirtschaftliche und industrielle additive Fertigung, insbesondere für Anwendungen in den Bereichen Formteile, Fixtures und Tanks. Zu den Kunden gehören Unternehmen aus Luft- und Raumfahrt, Maschinenbau und der Automobilindustrie. Grund der Antragstellung sind Liquiditätsschwierigkeiten. Das Unternehmen verfolgt das Ziel, sich international aufzustellen und hat hierfür in den vergangenen Jahren bereits Investitionen getätigt.

PLUTA-Anwalt Bananyarli wird sich nun einen

PLUTA Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net

PLUTA Experten



Ilkin Bananyarli

Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Insolvenz-
und Sanierungsrecht



Sven Heuser

Rechtsanwalt

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Restrukturierung, bei Transaktionen sowie bei der Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei auch Führungsfunktionen in Unternehmen. Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins, Wirtschaftswoche und Focus belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

umfassenden Überblick über die finanzielle Situation verschaffen. Außerdem werden die bereits vor Antragstellung von der Unternehmensleitung geführten Gespräche mit potenziellen Investoren weiter fortgeführt. Der Sanierungsexperte sagt: „Der Geschäftsbetrieb geht nahtlos weiter und wir suchen nun einen Investor für das innovative Unternehmen.“ Die Gehälter der rund 20 Mitarbeiter sind über das Insolvenzgeld für drei Monate gesichert. Das PLUTA-Team, zu dem noch Rechtsanwalt Sven Heuser gehört, wird die Vorfinanzierung des Insolvenzgeldes in die Wege leiten.

Weitere Informationen zu PLUTA und den Inhalten dieser Presseinformation finden Sie unter www.pluta.net

Investorensuche für nötigen Wachstumsschritt

In den vergangenen fünf Jahren hat das Unternehmen erfolgreich zahlreiche Kundenprojekte realisiert und dabei die Wirtschaftlichkeit und Vielseitigkeit seiner innovativen Technologien bewiesen. Diese Erfahrungen und die erzielten Ergebnisse haben Q.BIG 3D als wichtigen Akteur in der additiven Fertigung etabliert.

Für den nächsten Wachstumsschritt richtet Q.BIG 3D seinen Fokus auf den internationalen Markteintritt – insbesondere auf die USA, einen der weltweit größten Märkte für additive Fertigung. Das Unternehmen setzt hierbei auf strategische Partner und Investoren, die die globale Expansion unterstützen und begleiten können. In den vergangenen Wochen führte Q.BIG 3D intensive Gespräche innerhalb des bestehenden Gesellschafterkreises. Diese Verhandlungen konnten jedoch aufgrund der unerwarteten Insolvenz eines Gesellschafters im Dezember 2024 nicht wie geplant abgeschlossen werden.

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Restrukturierung, bei Transaktionen sowie bei der Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei auch Führungsfunktionen in Unternehmen. Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins, Wirtschaftswoche und Focus belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

Für das geplante Wachstum ist ein finanzstarker Investor nötig. Um die Wachstumsstrategie und Internationalisierung weiter voranzutreiben, wird Q.BIG 3D nun aus dem vorläufigen Insolvenzverfahren heraus in offene und aktive Investorenverhandlungen eintreten. Ziel ist es, das Unternehmen nachhaltig positiv zu entwickeln und als Innovationsführer in der additiven Fertigung zu positionieren.

Geschäftsführer und Gründer Dennis Herrmann sagt: „Wir haben uns spezialisiert auf die Entwicklung wirtschaftlicher 3D-Drucker. Unsere Technologie ist innovativ und erprobt. Der nächste Meilenstein ist die geplante internationale Expansion. Dafür brauchen wir einen Investor, der in das Potenzial unserer Technologie investieren möchte. Ich bin zuversichtlich, dass wir trotz des Insolvenzverfahrens einen Partner für die Zukunft finden werden.“

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Restrukturierung, bei Transaktionen sowie bei der Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei auch Führungsfunktionen in Unternehmen. Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins, Wirtschaftswoche und Focus belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.